Stadtrat
Freiestrasse 6 - Postfach
8952 Schlieren
Tel. 044 738 15 76
stadtkanzlei@schlieren.ch

Stadt Schlieren

Protokollauszug
9. Sitzung vom 7. Mai 2025

79/2025 6.1.5.1 Familiengärten Betschenrohr (Süd), Schadstoffsanierung 2025-2028
Kredit von Fr. 60'000.00 für strategische Planung

1. Ausgangslage

Auf einer Strecke von 3.2 Kilometern soll die Limmat zwischen der Zürcher Stadtgrenze und dem Kloster Fahr mehr Raum erhalten und zu einer naturnahen Flusslandschaft werden. Der Familiengartenverein Betschenrohr muss für die Revitalisierung rund die Hälfte seiner Fläche aufheben. Wann genau die Arbeiten stattfinden, ist laut dem projektführenden Kanton Zürich noch nicht bestimmt. Die übrigbleibende Fläche, Betschenrohr Süd, wird spätestens nach Projektabschluss weiterhin für das Gärtnern zur Verfügung stehen. Die Stadt wird dazu zu gegebenem Zeitpunkt entsprechend neue Pachtverträge abschliessen.

Im 2023 wurden im ganzen Areal Betschenrohr Bodenbeprobungen durchgeführt um die Entsorgungswege und -kosten für das geplante Bauvorhaben zu klären. Dabei wurden erhebliche Belastungen mit Quecksilber und Cadmium festgestellt. Am 29. April 2024 wurde die Fachstelle Bodenschutz des Kantons Zürich darüber informiert, worauf sie am 28. Juni 2024 eine Verfügung zur Gefährdungsabwehr, die Sofortmassnahmen für die betroffenen Parzellen anordnete.

Die betroffenen Pächterinnen und Pächter wurden bereits am 14. Juni 2024 über Nutzungseinschränkungen informiert. Im Sommer 2024 veranlasste die Stadt Schlieren eine umfassende Untersuchung des südlichen Teils der Familiengartenanlage. Die Ergebnisse wurden am 4. September 2024 übermittelt und führten am 13. September 2024 zu weiteren Gefährdungsabwehrmassnahmen.

Von insgesamt 305 Pächterinnen beziehungsweise Pächtern sind rund 25 % von stark verunreinigten Böden betroffen, die nur eingeschränkt genutzt werden dürfen; Weitere etwa 20 % sind schwach belastet und unterliegen ebenfalls Einschränkungen. Die Betroffenen wurden am 13. Juni und am 18. September 2024 zu Informationsveranstaltungen eingeladen. Für die Bewältigung aller Aktivitäten rund um die Bodenbelastungen Betschenrohr inklusive Bedienung der nationalen Presse wie auch Verbände ist auf Stufe der Verwaltung eine Task-Force einbestellt worden.

Rund 1/3 der heutigen Gesamtfläche des Gartenareals Betschenrohr bleibt nach der Erstellung des Projektes "Revitalisierung Limmat" bestehen und muss neu beplant werden.

2. Projekt

Das Projekt "Betschenrohr Süd" beinhaltet im Wesentlichen folgende Erneuerungen:

– Die heutigen Wasserleitungen und Wasserzapfstellen sind am Ende der Lebensdauer angelangt und müssten auch ohne "Revitalisierung Limmat" neu erstellt werden.
– Die Durchwegungen bei Haupt- und Nebenwegen sind, abgestimmt auf das Projekt "Revitalisierung Limmat", neu zu erstellen.
– Die im Areal Betschenrohr Süd festgestellten Altlasten müssen entsorgt werden.

– Sämtliche Schnittstellen wie auch Kostenbeteiligungen mit dem Projekt "Revitalisierung Limmat" des Kantons sind zu klären.

Mit dem Start der strategischen Planung wird auch die Altlastenthematik, der Teilsanierung mit Altlastenentsorgung wie auch der Untersuchung in Bezug auf die mögliche Herkunft aufgearbeitet.

3. Kosten

Die Erhebung des Kostenvoranschlags präsentiert sich wie folgt:

Arbeitsbereich	Kosten in Fr.
Vorbereitungsarbeiten inkl. Kosten für strategische Planung und Vorstudien	47'000.00
Aufarbeitung bezüglich möglicher Herkunft der Bodenbelastungen	8'000.00
Reserve/Unvorhergesehenes/Bauherrenreserve	5'000.00
	60'000.00

4. Kreditrechtliche Bestimmungen

Die Investition ist im Budget 2025 mit einem Betrag von Fr. 60'000.00 eingestellt. In der Investitionsplanung 2024-2029 sind gesamthaft Fr. 960'000.00 vorgemerkt.

5. Submission

Die Aufträge werden im freihändigen Verfahren vergeben.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für das Projekt Betschenrohr Süd Schadstoffsanierung und Neugestaltung wird ein Kredit von Fr. 60'000.00 zu Lasten der Investition INV00065 bewilligt.

2. Die Abteilung Finanzen und Liegenschaften wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt und ermächtigt, die entsprechenden Aufträge zu erteilen und die Werkverträge zu unterzeichnen.

3. Mitteilung an
   – Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
   – Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
   – Abteilungsleiter Bau und Planung
   – Fachstelle Finanzen
   – Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger	Patrick Schärer
Stadtpräsident	Stadtschreiber-Stv. 2